

Sicherheit für Ihr Kind

21.01.2013, 19:35 | Sport

Pressemitteilung von: *Sportschule Fichtner*
Presseagentur: *Sportschule Fichtner*

Liebe Eltern,

kleine Auseinandersetzungen im Klassenzimmer kommen ab und an vor – kein Grund zur Beunruhigung, besonders in der Grundschule. Anders auf der weiterführenden Schule: Wenn dort Kinder Zielscheibe permanenter Übergriffe durch ihre Mitschüler werden, sollten Kinder wie Eltern handeln.

Was sie tun könnten:

Die Kinder könnten sich an den Lehrer wenden. Dieser könnte sich die Mobbingtäter zur Brust nehmen. Mit welcher Konsequenz? Noch mehr Streit. Denn kaum ein Schulhoftyrann wird es freuen, unangenehm aufgefallen zu sein. Zudem ist dem Mobbingopfer ein weiterer Titel sicher. Es wird mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit von nun an „Petzliese“ heißen.

Die Kinder können sich, nachdem sie gemobbt wurden, an ihre Eltern wenden. Aber genau da ist des Pudels Kern – „nachdem“. Eltern können nicht rund um die Uhr auf ihr Kind aufpassen und ihm helfen, wenn es in akuter Mobbingnot ist.

Die Kinder können, und diese Alternative empfehle ich, aber auch mit Kampfkunst beginnen. Kampfkunst trainiert Sicherheitskompetenzen und schult Kinder, Konflikten vorzubeugen. Selbstverteidigung steht immer an letzter Stelle aller möglichen Optionen – unsere Schüler wissen und beherzigen dies.

Checkliste für Eltern: Wird Ihr Kind gemobbt?

Ihr Kind möchte immer häufiger nicht zur Schule gehen und klagt regelmäßig über Kopfschmerzen, Bauchschmerzen, Appetitlosigkeit oder Alpträume.

Der größte Anteil körperlichen Mobblings findet auf dem Schulweg statt. Wenn Ihr Kind plötzlich nicht mehr allein zur Schule gehen will, ist das möglicherweise ein Hinweis darauf, dass ihm körperliche Gewalt zumindest angedroht wird.

Ihr Kind wird plötzlich nicht mehr zu Geburtstagsfesten eingeladen und hat immer weniger Kontakte zu Gleichaltrigen. Der Sportunterricht macht ihrem Kind keinen Spaß mehr, weil kein Mitschüler es bei Mannschaftssportarten in seinem Team haben möchte.

Ihr Kind wirkt seit einiger Zeit verschlossen und zieht sich mehr und mehr zurück, obwohl es zuvor immer aufgeschlossen und fröhlich war.

Die schulischen Leistungen fallen ab.

Das Selbstbewusstsein des Kindes sinkt merklich.

Ihr Kind kommt gar mit Verletzungen nach Hause.

Einige dieser Punkte müssen Sie leider mit Ja beantworten? – Wir möchten Ihnen helfen. Mit unserem Kampfkunstprogramm, welches speziell für Kinder ausgelegt ist.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für einen kostenlosen Einblick in die Kampfkunstwelt.

Sie erreichen uns unter der 0172-7064455 oder 08021-5079697. Oder senden Sie uns einfach eine email an: info@taekwondo-schule-fichtner.de

Weitere Infos gibt es auf der Webseite: www.taekwondo-schule-fichtner.de

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Taekwondo-Schule Josef Fichtner
In Miesbach, Penzberg, Holzkirchen und Schliersee

Portrait

Taekwondo ist weit mehr als nur Treten und Schlagen. Wir von der Taekwondo-Schule Fichtner wollen den Kindern wichtige Werte wie Respekt, Disziplin, Höflichkeit, Mut, Selbstvertrauen, Teamgeist und Hilfsbereitschaft vermitteln. Unser "Lil Dragon"-Kinderprogramm ist extra von uns für Kinder im Vorschulalter zwischen 4 - 7 Jahren entwickelt worden. So lernen die Kinder bei uns wichtige Verhaltensweisen und Sicherheitsregeln, wie z.B. was ist ein Fremder und wie weit darf sich ein Fremder uns nähern? Darf ich mit einem Fremden mitgehen? Wie löse ich Konflikte mit anderen Kindern gewaltfrei. Kinder die bei uns in der Taekwondo-Schule Fichtner Unterricht nehmen, machen nicht nur "Sport", sondern eine richtige Ausbildung im Thema gutem Verhalten, Sicherheit und das ganze mit jeder Menge Spaß.

News-ID: 691847 • Views: 949 (Stand: 04.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/691847/Sicherheit-fuer-Ihr-Kind.html>